



# RAT

## ÖFFENTLICHER TEIL

SITZUNGSTAG 12. SEPTEMBER 2022

**VON HIGH-TECH BIS HEIMAT.**  
**OELDE VERBINDET.**

# TOP 1

## Einwohnerfragestunde

# TOP 2

## Umbesetzungen in Ausschüssen und Gremien

Vorlage: B 2022/011/5292

# TOP 2

## Beschlussvorschlag 1/2

Der Rat der Stadt Oelde beschließt folgende Umbesetzungen in Ausschüssen und Gremien:

Frau Beatrix Koch wird als Ratsmitglied (SPD) aus dem **Finanzausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung** abberufen. Stattdessen wird Frau Kerstin Horstmann, Stifterstraße 22, 59302 Oelde als Ratsmitglied (SPD) in den Finanzausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung berufen.

Frau Beatrix Koch wird als Ratsmitglied (SPD) aus der **WBO Gesellschafterversammlung** abberufen. Stattdessen wird Frau Kerstin Horstmann, Stifterstraße 22, 59302 Oelde als Ratsmitglied (SPD) in die WBO Gesellschafterversammlung berufen.

# TOP 2

## Beschlussvorschlag 2/2

Frau Beatrix Koch wird als Ratsmitglied (SPD) aus dem **Rechnungsprüfungsausschuss** abberufen. Stattdessen wird Herr Sven Lilge, Wibberich 1, 59302 Oelde als Ratsmitglied (SPD) in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.

Frau Beatrix Koch wird als Ratsmitglied (SPD) aus dem **Bezirksausschuss Kirchspiel** abberufen. Stattdessen wird Herr Sven Lilge, Wibberich 1, 59302 Oelde als Ratsmitglied (SPD) in den Bezirksausschuss Kirchspiel berufen.

Herr Achim Berkenkötter, Wilhelm-Cordes-Straße 30, 59302 Oelde wird als stellvertretendes Mitglied (SPD) in den Bezirksausschuss Kirchspiel berufen.

# TOP 3

## Anträge der Fraktionen

## TOP 3.1.

### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Vorbereitung des Ausbaus der kommunalen Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge**

Vorlage: B 2022/610/5293



# TOP 3.1.

**Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:**

**Vorbereitung des Ausbaus der kommunalen Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Rodeheger,

hiermit beantragen wir, folgenden Beschlussvorschlag zur Beratung und Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Rates der Stadt Oelde auf die Tagesordnung zu setzen:

Der Rat der Stadt Oelde möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die privaten Bedarfe an E-Ladesäulen für PKW zu ermitteln, indem die Bürgerinnen und Bürger über ein Umfrage-Tool auf der Homepage der Stadt die Möglichkeit bekommen, ihre Bedarfe zu hinterlegen.

# TOP 3.1.

## Beschlussvorschlag

Der Rat nimmt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Vorbereitung des Ausbaus der kommunalen Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, mit der Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG die Inhalte und Ziele zum Ausbau der Ladeinfrastruktur abzustimmen und dort unterstützend tätig zu werden, wo es möglich und notwendig ist.

## TOP 3.2.

### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Vorbereitung einer kommunalen Wärmeleitplanung**

Vorlage: B 2022/610/5294



## TOP 3.2.

### **Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Vorbereitung einer kommunalen Wärmeleitplanung**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Rodeheger,

hiermit beantragen wir, folgenden Beschlussvorschlag zur Beratung und Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Rates der Stadt Oelde auf die Tagesordnung zu setzen:

Der Rat der Stadt Oelde möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Fachbüro mit der Planung einer kommunalen Wärmeleitplanung zu beauftragen.

## TOP 3.2.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat nimmt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Vorbereitung einer kommunalen Wärmeleitplanung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, nach Vorlage der gesetzlichen Grundlagen, die aktuell auf Bundesebene ausgearbeitet werden, einen Plan zur weiteren Vorgehensweise zur kommunalen Wärmeplanung auszuarbeiten und dem Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität und Verkehr vorzustellen, sodass in 2024 ein Fachbüro mit der Erstellung einer Wärmeplanung beauftragt werden kann.

Das erforderliche Budget soll im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2024 eingeplant werden.

## TOP 3.3.

**Antrag der SPD-Fraktion:**

**Schaffung eines „Bürgerfonds“ im Haushalt der Stadt Oelde**

Vorlage: B 2022/011/5300



# TOP 3.3.

## **Bürgerfonds**

Sehr geehrter Frau Bürgermeisterin Rodeheger,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Oelde beantragt folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschuss und Ausschuss für Bürgerangelegenheiten zu setzen und zu beraten:

### ***Schaffung eines jährlichen „Bürgerfonds“ im Haushalt der Stadt Oelde***

Der Rat der Stadt Oelde beschließt die Schaffung einer jährlich wiederkehrenden Haushaltstelle mit dem vorläufigen Arbeitstitel „Bürgerfonds“.

Die etatisierte Summe per anno sollte nicht weniger als 1 Euro pro Einwohner\*in Oelde (€ 30.000 Euro) betragen. Die konkrete Höhe im jeweiligen Haushaltsjahr wird im Rahmen der Haushaltsberatungen vom Finanzausschuss der Stadt Oelde festgelegt.

## TOP 3.3.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Stadt Oelde beschließt die Schaffung eines jährlichen „Bürgerfonds“ im Haushalt der Stadt Oelde. Angesichts der aktuellen Herausforderungen und der erforderlichen Arbeitskapazitäten zur Einrichtung und fortlaufenden Begleitung erfolgt die Einführung des Bürgerfonds über mindestens 30.000 Euro frühestens im Jahr 2024.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden in der Finanzplanung entsprechend berücksichtigt.

## TOP 3.4.

**Antrag der SPD-Fraktion:**

**Bewerbung um die Aufnahme Oeldes in die Liste der Fairtrade Towns**

Vorlage: B 2022/610/5301



# TOP 3.4.

## Fair Trade Town

Sehr geehrter Frau Bürgermeisterin Rodeheger,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Oelde beantragt folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschuss und Ausschuss für Bürgerangelegenheiten zu setzen und zu beraten:

### ***Bewerbung um die Aufnahme Oeldes in die Liste der Fairtrade Towns***

Der Rat der Stadt Oelde beschließt, dass die Stadt Oelde an der internationalen Kampagne „Fairtrade-Towns“ teilnimmt um die Auszeichnung als Fair-Trade Town anzustreben.

Zur Erlangung dieser Auszeichnung verpflichtet sich die Stadt Oelde, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit die fünf geforderten Kriterien erfüllt werden.

Des Weiteren beschließt der Rat, die Steuerungsgruppe zur Koordinierung zur Erreichung der weiteren Kriterien in Absprache mit dem „Damian Verein Oelde“ zu organisieren.

## TOP 3.4.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat verweist den Antrag zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität und Verkehr.

# TOP 4

## Satzungen und Verordnungen

# TOP 4.1.

## Vorgartensatzung der Stadt Oelde

Vorlage: B 2022/600/5243

		Ja	Nein	Enthaltung
25.08.2022	Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung	14	-	2

## TOP 4.1.

Die Rechtsgrundlage für eine mögliche Vorgartensatzung wurde vom Gesetzgeber geändert. Der neue § 89 (1) der BauO NRW lässt keine Vorgaben zur Begrünung und Bepflanzung mehr zu, wohl aber zur Gestaltung. Der Satzungstext war daraufhin anzupassen.

- Unterstützung und Konkretisierung des § 8 der BauO NRW (unbebaute Flächen sind wasseraufnahmefähig zu belassen)
- Satzung v.a. für den unbeplanten Innenbereich wichtig
- Die Satzung tritt hinter Regelungen in Bauleitplänen zurück.

Die Verwaltung hält die Vorgaben der Satzung für zeitgemäß. Unversiegelte und bepflanzte Vorgärten sorgen für eine Förderung der Artenvielfalt, eine Verbesserung der Luftqualität, eine Entlastung des Kanalsystems, eine reduzierte Hitzeentwicklung und eine allgemeine ökologische Aufwertung des Stadtbildes.

# TOP 4.1.

## **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Stadt Oelde beschließt die Vorgartensatzung der Stadt Oelde.

## TOP 4.2.

### 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Oelde

Vorlage: B 2022/600/5261

		Ja	Nein	Enthaltung
31.08.2022	Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität und Verkehr	16	-	-

# TOP 4.2.

## Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oelde beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgungssatzung in der Stadt Oelde.

# TOP 5

**Personalbedarfe auf Grund der Novellierung des SGB VIII in 2021 (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz) und des am 06.04.2022 neu verabschiedeten Kinderschutzgesetzes NRW mit Wirkung ab dem 01.05.2022**

Vorlage: B 2022/102/5274

# TOP 5

## Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die Erweiterung des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2022 um 2,0 Stellenanteile mit den aus der Begründung ersichtlichen Inhalten.

# TOP 6

## Entwurf Jahresabschluss 2021

Vorlage: M 2022/202/5264

# TOP 6

## Ergebnisrechnung

Die eingebrachten Zahlen wurden bereits von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Concunia GmbH vorgeprüft.

	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Differenz (in %)
Ordentliche Erträge	80.781.777,00 €	<b>91.023.419,44 €</b>	10.241.642,44 €	12,68 %
Ordentliche Aufw.	89.291.021,21 €	<b>88.250.996,16 €</b>	- 1.040.025,05 €	- 1,16 %
Finanzerträge	113.100,00 €	<b>261.392,67 €</b>	148.292,67 €	131,12 %
Finanzaufwendungen	978.127,00 €	<b>912.209,42 €</b>	- 65.917,58 €	- 6,74 %
<b>Jahresergebnis</b>	<b>- 4.591.091,21 €</b>	<b>2.121.606,53 €</b>	<b>6.712.697,74 €</b>	

# TOP 6

## Erträge

	Ansatz 2021	Ist 2021	Veränderung
Steuern und ähnliche Erträge	44.230.000,00 €	52.824.179,64 €	8.594.179,64 €
Zuwendungen und allg. Umlagen	12.156.151,00 €	13.052.083,14 €	895.932,14 €
Sonstige Transfererträge	2.048.800,00 €	2.262.112,75 €	213.312,75 €
Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	16.114.696,00 €	15.932.179,96 €	- 182.516,04 €
Privatrechtl. Leistungsentgelte	738.200,00 €	1.029.624,00 €	291.424,00 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.275.646,00 €	2.531.763,24 €	256.117,24 €
Sonstige ordentliche Erträge	2.160.534,00 €	2.606.867,64 €	446.333,64 €
Aktivierete Eigenleistungen	1.057.750,00 €	784.609,07 €	- 273.140,93 €
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>80.781.777,00 €</b>	<b>91.023.419,44 €</b>	<b>10.241.642,44 €</b>

## TOP 6

### Die wesentlichen Abweichungen auf der Ertragsseite ergeben sich in folgenden Bereichen:

- Mehrerträge im Bereich der Gewerbesteuer (+7.733 TEUR)
- Mehrertrag Anteil Einkommenssteuer / Umsatzsteuer (+836 TEUR)
- Mehrerträge durch Zuweisungen vom Bund für die Durchführung von Integrationskursen (VHS) (+ 103 TEUR)
- Minderertrag im Bereich der Sonderposten für den Gebührenaussgleich (- 267 TEUR)
- Mehrerträge bei den Benutzungsgebühren (+ 553 TEUR)
- Mehrerträge aus dem Verkauf von Vorräten ( + 244 TEUR)
- Mehrerträge aus der Herabsetzung von Pensions- und Beihilferückstellungen (Bewertung der Versorgungskasse auf Basis der Richttafeln 2018 von Heubeck) (+ 339 TEUR)

# TOP 6

## Aufwendungen

	Ansatz 2021	Ist 2021	Veränderung
Personalaufwendungen	21.931.517,00 €	21.416.851,95 €	- 514.665,05 €
Versorgungsaufwendungen	1.775.285,00 €	2.319.362,68 €	544.077,68 €
Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	18.927.167,21 €	16.515.696,23 €	- 2.411.470,98 €
Bilanzielle Abschreibungen	7.785.444,00 €	8.294.806,78 €	509.362,78 €
Transferaufwendungen	35.224.178,00 €	35.821.978,17 €	597.800,17 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.647.430,00 €	3.882.300,35 €	234.870,35 €
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>89.291.021,21 €</b>	<b>88.250.996,16 €</b>	<b>- 1.040.025,05 €</b>

## TOP 6

### Die wesentlichen Abweichungen auf der Aufwandsseite ergeben sich in folgenden Bereichen:

- Minderaufwand im Bereich der Instandhaltung und Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (- 68 TEUR)
- Minderaufwand bei der Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (- 872 TEUR)
- Minderaufwand bei den Beratungsleistungen (- 204 TEUR)
- Minderaufwand im Bereich der Aufwendungen für Hausanschlüsse, weil Maßnahmen nicht durchgeführt, sondern in Folgejahre verschoben wurden (- 316 TEUR)
- Mehraufwand im Bereich der Abschreibungen (+ 509 TEUR)
- Mehraufwand im Bereich der Transferaufwendungen (hier vor allem die Gewerbesteuerumlage (+702 TEUR))

# TOP 6

## Finanzrechnung

	Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Veränderung
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	- 6.446.827,00 €	7.849.036,10 €	14.295.863,10 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-33.306.993,21 €	-10.143.267,02 €	23.163.726,19 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	19.062.126,00 €	2.706.903,20 €	-16.355.222,80 €
<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>-20.691.694,21 €</b>	<b>412.672,28 €</b>	<b>21.104.366,49 €</b>
Anfangsbestand an Finanzmitteln	5.497.255,00 €	2.492.190,92 €	- 3.005.064,08 €
<b>Liquide Mittel</b>	<b>-15.194.439,21 €</b>	<b>2.904.863,20 €</b>	<b>18.099.302,41 €</b>

# TOP 6

## Finanzrechnung (Investitionen) im Vergleich 2020 zu 2021

<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>Veränderung</b>
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.427.431,58 €	5.493.177,50 €	2.065.745,92 €
+ Einzahlung Veräußerung Sachanlagen	649.051,56 €	1.525.514,20 €	876.462,64 €
+ Einzahlung Finanzanlagen	267.507,49 €	15.603,48 €	- 251.904,01 €
+ Einzahlungen Beiträge u.ä- Entgelte	173.834,69 €	296.451,60 €	122.616,91 €
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	70.213,41 €	89.897,95 €	19.684,54 €
	<b>4.588.038,73 €</b>	<b>7.420.644,73 €</b>	<b>2.832.606,00 €</b>

<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>Veränderung</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke & Gebäude	5.025.920,03 €	3.818.845,99 €	- 1.207.074,04 €
+ Auszahlungen Baumaßnahmen	10.609.045,84 €	9.542.659,00 €	- 1.066.386,84 €
+ Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	2.885.510,66 €	3.190.952,36 €	305.441,70 €
+ Auszahlung Erwerb Finanzanlagen	- €	11.492,56 €	11.492,56 €
+ Auszahlungen aktivierbaren Zuwendungen	435.813,45 €	691.297,42 €	255.483,97 €
+ Sonstige Investitionsauszahlungen	642.220,11 €	308.664,42 €	- 333.555,69 €
	<b>19.598.510,09 €</b>	<b>17.563.911,75 €</b>	<b>- 2.034.598,34 €</b>

# TOP 6

Die wesentlichen Veränderungen zum Planansatz im **investiven Bereich** gehen auf teilweise nicht durchgeführte bzw. zeitlich verschobene Maßnahmen im Hoch- und Tiefbaubereich zurück. Hier bleibt aber zu berücksichtigen, dass sich die Differenz zum geplanten Haushaltsansatz durch die Übertragung von Ermächtigungen bzw. der Vergabe von Aufträgen wesentlich reduziert, wie die nachfolgende Tabelle verdeutlicht.

	Haushaltsansatz	Ermächtigung von 2020 nach 2021	Fort-geschriebener Ansatz	überplanmäßige Ausgaben	Zur Verfügung stehende Haushaltsmittel	Rechnung 2021 (IST)	Differenz verfügbare Haushaltsmittel zu Rechnungsergebnis	Aber zusätzlich gebundene Mittel für Folgejahre aufgrund vergebener Aufträge	Differenz unter Einbeziehung der gebundenen Aufträge
	1	2	3	5	5	7	8	9	10
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	7.505.000,00 €	2.238.290,41 €	9.743.290,41 €	630.000,00 €	<b>10.263.290,41 €</b>	<b>5.286.617,42 €</b>	4.976.672,99 €	4.658.101,47 €	<b>318.571,52 €</b>
Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	8.736.000,00 €	5.264.717,37 €	14.000.717,37 €	412.000,00 €	<b>13.385.717,37 €</b>	<b>3.254.017,15 €</b>	10.131.700,22 €	7.625.068,59 €	<b>2.506.631,63 €</b>
Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	1.006.000,00 €	758.643,63 €	1.764.643,63 €	- €	<b>1.764.643,63 €</b>	<b>1.002.024,43 €</b>	762.619,20 €	563.947,18 €	<b>198.672,02 €</b>
	<b>17.247.000,00 €</b>	<b>8.261.651,41 €</b>	<b>25.508.651,41 €</b>	<b>1.042.000,00 €</b>	<b>25.413.651,41 €</b>	<b>9.542.659,00 €</b>	<b>15.870.992,41 €</b>	<b>12.847.117,24 €</b>	<b>3.023.875,17 €</b>

## TOP 6

<b>Kreditverbindlichkeiten</b>	
Geplante Kreditaufnahme	20.443.833,00 €
Erfolgte Kreditaufnahme	4.000.000,00 €
Ordentliche Tilgungen	1.342.753,00 €
Sondertilgungen	0,00 €
<b>Darlehensverbindlichkeiten Ende 2021</b>	<b>34.220.475,32 €</b>
<b>Zunahme der Nettoneuverschuldung gegenüber Vorjahr</b>	<b>2.657.247,00 €</b>

Um die Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen zu stärken, stellt das Land über die NRW.BANK den nordrhein-westfälischen Kommunen durch das Programm „NRW.BANK.Moderne Schule“ Investitionskredite zur Verfügung.

Die Stadt Oelde hat im Rahmen dieses Programms einen Investitionskredit in einem Gesamtumfang von 4.000 TEUR in Anspruch genommen. Die Laufzeit des Kredits beträgt 10 Jahre zu einem Zinssatz von 0,00 % Zinsen. Das erste Jahr ist tilgungsfrei.

# TOP 6

## Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oelde nimmt den Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Oelde zum 31.12.2022 zur Kenntnis und leitet ihn nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weiter.

# TOP 7

## Verzicht auf die Erstellung des Gesamtabchlusses 2021

Vorlage: B 2022/200/5266

		Ja	Nein	Enthaltung
29.08.2022	Finanzausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung	16	-	-

# TOP 7

## Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oelde beschließt:

Die Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabschlusses 2021 liegen vor.

Auf die Aufstellung des Gesamtabschlusses 2021 wird verzichtet.

# TOP 8

## Bericht nach § 6 Kommunalhaushaltsrechts- anwendungs-Verordnung „UA Ukraine-Schutz- suchendenaufnahme

Vorlage: M 2022/200/5257

		Ja	Nein	Enthaltung
29.08.2022	Finanzausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung			Kenntnisnahme

# TOP 8

Zum Stichtag 30.06.2022  
ergibt sich nebenstehende  
Finanzübersicht für die  
Stadt Oelde  
(M 2022/200/5257):

Erträge, die zugleich Einzahlungen sind		
Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
4141001	FlüAG-Pauschale 03/2022	144.375,00 €
4141001	FlüAG-Pauschale 04/2022	236.250,00 €
4141001	Entlastungsmittel v. Bund, 1. Tranche	259.921,97 €
<b>Summe:</b>		<b>640.546,97 €</b>

Aufwendungen, die zugleich Auszahlungen sind		
Sachkonto	Bezeichnung	Betrag
5000000	Personalaufwendungen FD 500	145.583,15 €
5215001	Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	53.905,46 €
5241002	Unterhaltung und Bewirtschaftung d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	29.301,82 €
5252001	Aufwendungen für die Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	331,11 €
5254001	Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	604,00 €
5271001	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	161,20 €
5272001	Schülerbeförderungskosten	1.054,60 €
5281001	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	1.506,73 €
5291001	Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	31.810,39 €
5331001	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	235,48 €
5332001	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen	3.774,17 €
5339001	Sonstige soziale Leistungen	237.725,10 €
5424001	Mietnebenkosten	940,00 €
<b>Summe:</b>		<b>506.933,21 €</b>

<i>Summe Erträge</i>	640.546,97 €
<i>Summe Aufwendungen</i>	506.933,21 €
<b>Differenz zwischen Aufwendungen und Erträge</b>	<b>133.613,77 €</b>

Auszahlungen, die keinen Aufwand darstellen (investiv)		
Maßnahmenr.	Bezeichnung	Betrag
189	Beschaffung v. Mobilhäusern z. Unterbringung v. Flüchtlingen/Obdachlosen	172.150,33 €
<b>Summe:</b>		<b>172.150,33 €</b>

<i>Summe Erträge und Einzahlungen</i>	640.546,97 €
<i>Summe Aufwendungen und Auszahlungen</i>	679.083,54 €
<b>Differenz insgesamt</b>	<b>- 38.536,56 €</b>

# TOP 8

## Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss und Ausschuss für Wirtschaftsförderung und der Rat der Stadt Oelde nehmen den Bericht nach § 6 Kommunalhaushaltsrechtsanwendungs-Verordnung „UA Ukraine-Schutzsuchendenaufnahme“ zur Kenntnis.

# TOP 9

## **Sachstandsbericht zur Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine**

Vorlage: M 2022/I/5295

## TOP 9

# Geflüchtete aus der Ukraine

Stichtag 07.09.2022

<b>Personen gesamt</b>	<b>340</b>
davon weiblich	217
davon männlich	123
<b>Kita und Schule</b>	
in Ü3-Betreuung	32
an Oelder Grundschulen	36
an weiterführenden Schulen in Oelde	40

## TOP 9

### Schule

Grundschulen: 36 Kinder

Gesamtschule: 32 Kinder

TMG: 8 Kinder

Regelunterricht im Klassenverband und Kurse „Deutsch als Zweitsprache“  
z.T. finanziert aus städtischen Sprachfördermitteln

## TOP 9

### Kindertagesbetreuung

- ca. 30 Kinder „Ü3“ aus der Ukraine in Kitas aufgenommen.
- „Brückenprojekte“ für Kinder „U3“ in Planung, da Kapazitäten nicht ausreichen. Personal wird in Kooperation mit dem DRK Warendorf-Beckum aktuell gesucht. Ein Brückenprojekt soll in Räumen des von Galen Heims entstehen.
- Kita-Bedarfsplanung 2023/24: Größerer „Bedarfsdruck“ auch für Ü3-Versorgung von Kindern über drei Jahren erwartet (vgl. Prognose).
- Ggf. Ausweitung von Brückenprojekten auf Ü3-Bereich erforderlich, um Regelversorgung zu gewährleisten.

## TOP 9

### Unbegleitete und begleitete minderjährige Ausländer

- Sieben begleitete Minderjährige aus der Ukraine in Familien.
- Landesweit erhöhter höherer Druck bei der Verteilung von minderjährigen unbegleiteten Ausländern aus anderen Ländern.
- Seit Juni 2022 fünf Zuweisungen „unbegleitet“ (Afghanistan), Aufnahme in stationären Jugendhilfeeinrichtungen.
- Aufnahmeverpflichtung aktuell ca. 9 – 10 Personen

## TOP 9

### Volkshochschule

- zunächst Einstiegskursen aus Mitteln des FD Soziales bzw. der AWO
- In den vergangenen Wochen kontinuierlich Neubeginn von Integrationskursen
- zzt. 13, ab Mitte Oktober 14 kontinuierliche Kurse
- Ziel: Intensive Vermittlung grundlegender Sprachkenntnisse. Förderung durch Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.
- Weiterer Ausbau der Kurse ist schwierig - Kursleitungen mit der vom BAMF vorgeschriebenen Qualifikation faktisch „ausgebucht“
- Zahl der Integrationskurse auf dem Stand von 2016/2017
- Einrichtung weiterer Einstiegskurse für Neuankömmlinge wird geprüft

## TOP 9

### Entwicklung Zuzug - Zuweisungen - Unterbringung Stichtag 07.09.2022

Geflüchtete aus UKR in Oelde	privat untergebracht	in städtischen Unterkünften
340	175	165

Bewohner in städtischen Unterkünften	Anzahl Gebäude	Belegte Plätze
Städtische Unterkünfte	22	340 (davon 165 UKR)
davon Eigentum Stadt Oelde	16	213
davon angemietet	6	127
Kernstadt	17	250
Stromberg	3	32
Lette	1	26
Sünninghausen	1	32

## TOP 9

### Entwicklung Zuzug - Zuweisung - Unterbringung

- zuletzt 5 -10 Zuweisungen pro Woche, Tendenz steigend
- Erfüllungsquote nach FlüAG: 95%
- Aufnahmeverpflichtung 12.09.22: 22 Personen

Stichtag	01.01.22	01.04.22	01.07.22	07.09.22	01.10.22	01.01.23	01.04.23
Anzahl Geflüchtete	200	350	450	515	530 - 540	595 - 670	?
Kapazitäten Unterbringung*	260	350	460	530	550	600 – 620**	?
Über-/ Unterdeckung	+ 60	+/-0	+ 10	+15	+ 10	- 70	?

\* städtisch und privat. „Notfallkapazität“

\*\* Neuschaffung städtisch und Wegfall privat

# TOP 9

## Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oelde nimmt den Sachstandsbericht zur Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine zur Kenntnis.

# TOP 10

## Priorisierung der Umsetzung von PV-Nutzung auf städtischen Gebäuden

Vorlage: B 2022/610/5271

		Ja	Nein	Enthaltung
31.08.2022	Ausschuss für Umwelt, Energie, Mobilität und Verkehr	16	-	-

# TOP 10

## Beschlussvorschlag

Der Priorisierung der Umsetzung von PV-Nutzung auf städtischen Gebäuden, unter Vorbehalt der technischen Machbarkeit, wird zugestimmt.

# TOP 11

## 1. Ergänzung und Anpassung des Flächennutzungsplans an die Gemeindegrenzen der Stadt Oelde

**A) Aufhebung der Beschlussfassung zur frühzeitigen Beteiligung des Rates vom 21.02.2022**

**B) Beschluss zur öffentlichen Auslegung**

Vorlage: B 2022/610/5247

		Ja	Nein	Enthaltung
25.08.2022	Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung	16	-	-

# TOP 12

## Bebauung „Südlich Am Ruthenfeld“ – Neufassung der Beschlüsse

**A) Beschlussfassung zur 29. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Oelde**

**A1) Aufhebung der Beschlussfassung**

**A2) Entscheidungen über die Anregungen aus der Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

**A3) Feststellungsbeschluss**

**B) Beschlussfassung zum Bebauungsplan Nr. 133 „Südlich Am Ruthenfeld“ der Stadt Oelde**

**B1) Aufhebung der Beschlussfassung**

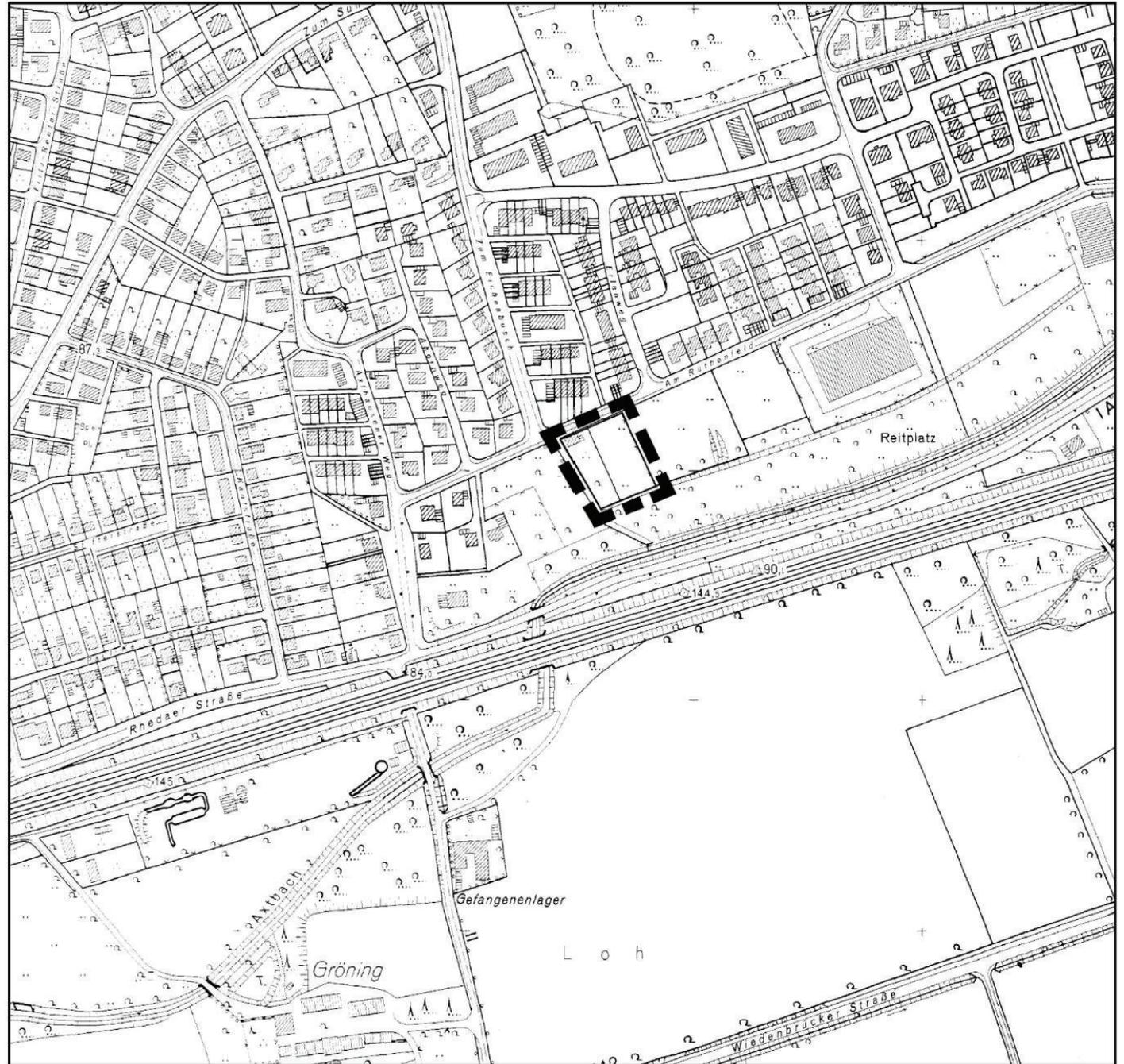
**B2) Satzungsbeschluss**

Vorlage: B 2022/610/5245

		Ja	Nein	Enthaltung
25.08.2022	Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung	14	2	-

# TOP 12

## GELTUNGSBEREICH FNP



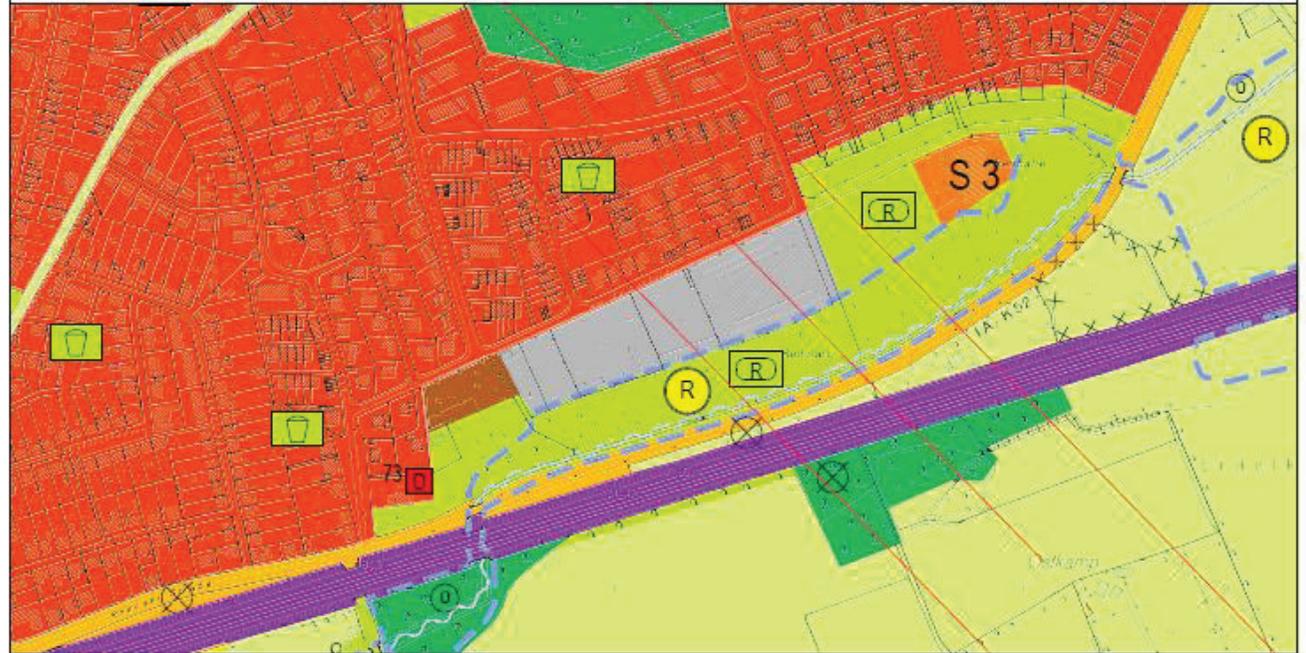
Geobasisdaten: Kreis Warendorf - Maßstab im Original 1:5000

■ ■ ■ Geltungsbereich der 29. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Oelde

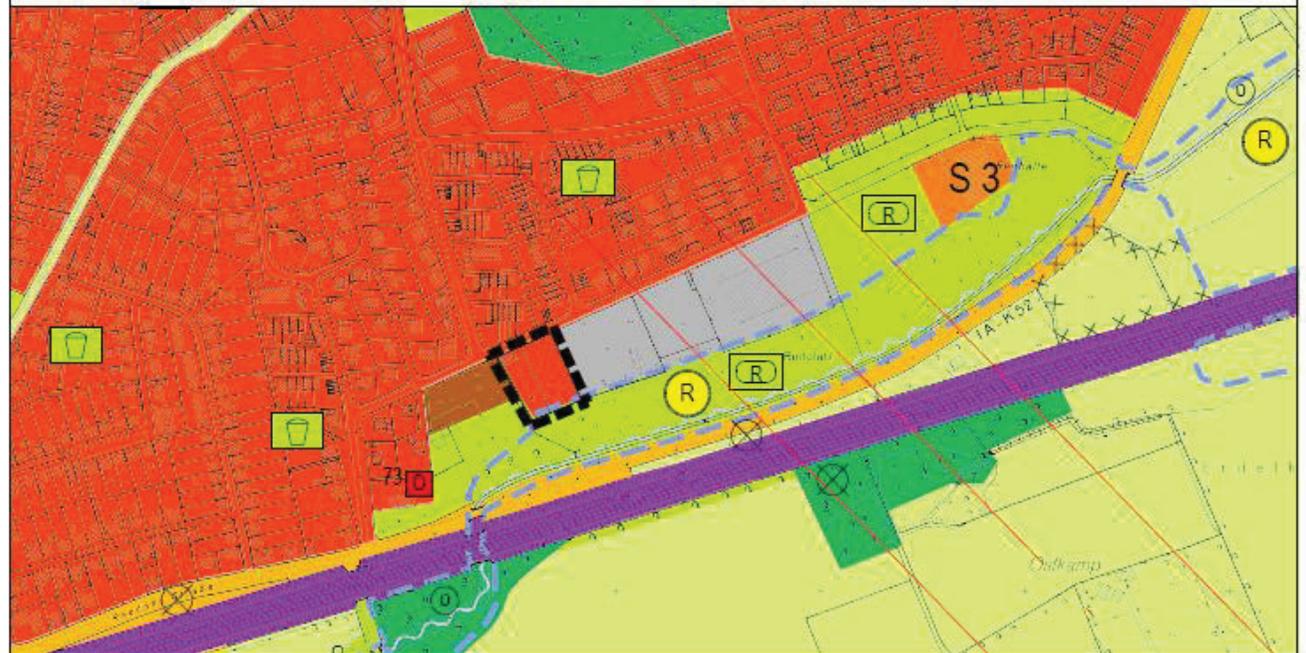
# TOP 12

AUSZUG AUS DEM FNP

Bisherige Darstellung:

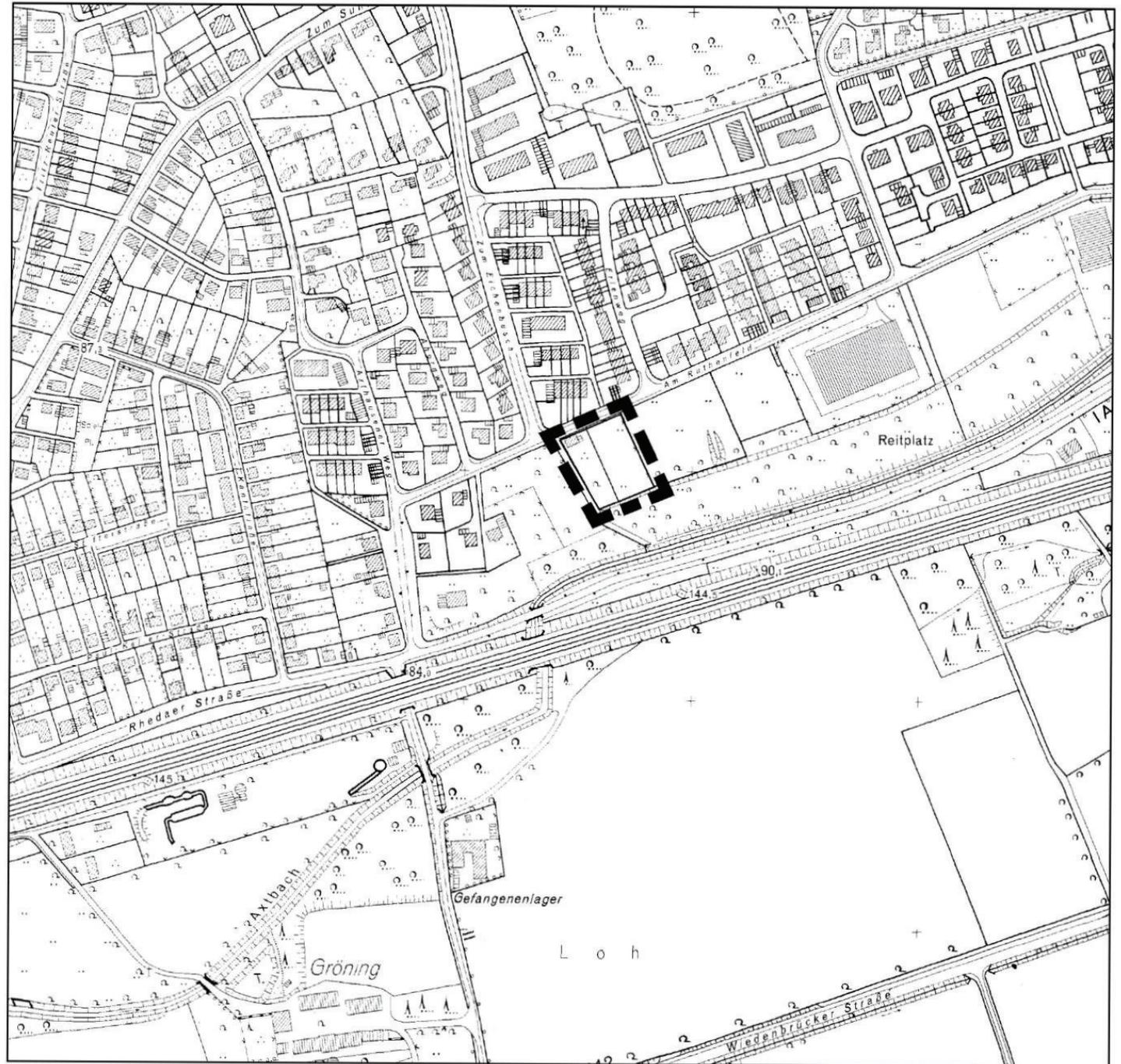


Geltungsbereich und Darstellung der 29. Änderung:



# TOP 12

## GELTUNGSBEREICH BP



Geobasisdaten: Kreis Warendorf - Maßstab im Original 1:5000

■ ■ ■ Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 133 "Südlich Am Ruthenfeld" der Stadt Oelde



# TOP 13

## 42. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Oelde (Aufhebung der Konzentrationszonen zur Windenergienutzung und Aufhebung der Ausschlusswirkung – Aufhebung der Steuerung nach § 35 Abs. 3 S. 3 BauGB)

### Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung

Vorlage: B 2022/610/5246

		Ja	Nein	Enthaltung
25.08.2022	Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung	16	-	-

# TOP 14

## **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 157 „Ehemalige Brennerei Horstmann“**

**A) Entscheidung über den Antrag der Bauleitplanung**

**B) Aufstellungsbeschluss**

**C) Beschluss zur Unterrichtung der Öffentlichkeit**

Vorlage: B 2022/610/5244

		<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltung</b>
25.08.2022	Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung	16	-	-

# TOP 15

## Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 158 „Windenergieanlage Craemer“ der Stadt Oelde

**A) Entscheidung über den Antrag der  
Bauleitplanung**

**B) Aufstellungsbeschluss**

**C) Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung**

		Ja	Nein	Enthaltung
25.08.2022	Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung	16	-	-

# TOP 16

## Mosaik am Jahnstadion des Künstlers Herbert Benedikt – Verfahrensvorschlag

Vorlage: B 2022/012/5262/1

		Ja	Nein	Enthaltung
25.08.2022	Ausschuss für Planung, Stadtentwicklung, Wohnen und Digitalisierung <b>geändert beschlossen</b>	16	-	-

## TOP 16

Die in der Sitzung vom 03.02.2022 beschlossene gutachterliche Prüfung hat stattgefunden.

Im Ergebnis kann das Kunstwerk nicht schadlos geborgen werden. Bis zu 50 % der Mosaiksteinchen würden mit großer Wahrscheinlichkeit zerstört und müssten händisch nachgeformt werden.

Die Verwaltung schlägt vor, ein hochaufgelöstes Abbild des Kunstwerkes auf keramischen Glasplatten erstellen zu lassen und an noch festzulegenden Stellen im geplanten Neubau aufzuhängen.

Der Maßstab ist frei wählbar. Unter Beibehaltung der Größe würden Kosten in Höhe von ca. 16.200 € anfallen.

## JAHNSTADION-MOSAIK VON HERBERT BENEDIKT – BESCHLUSS ZUR WEITEREN VERFAHRENSWEISE

- Fassade im Mosaikbereich wurde geöffnet
- Kunstwerk wurde durch Fachbetrieb für Restauration begutachtet
  - Mosaik im guten Zustand
- Im Rahmen der Begutachtung wurden Rückbauproben entnommen
  - 1. Abtragen einzelner Mosaiksteinchen oberhalb des Mörtelbetts
  - 2. Abtragen einzelner Mosaiksteinchen inkl. Mörtelbett.



## JAHNSTADION-MOSAİK VON HERBERT BENEDIKT – BESCHLUSS ZUR WEITEREN VERFAHRENSWEISE

- Festzustellen war ein sehr hoher Haftverbund zwischen Keramik und Mörtelbett.
  - Ein schadfreies Abtragen des Mosaiks ist nicht möglich
  - Voraussichtliche Verlustrate bis zu oder größer 50% der Mosaiksteine, diese müssten ersetzt werden
    - hoher Aufwand für Reproduktion in Handarbeit als Unikate (hier Reproduktion aus Glas)
    - Deutlich wahrnehmbarer, optischer Unterschied zum Original



## JAHNSTADION-MOSAIK VON HERBERT BENEDIKT – BESCHLUSS ZUR WEITEREN VERFAHRENSWEISE

### Optionen gegenüber vollständigem Erhalt des Mosaiks:

- Hochauflösender Druck auf einer Alu-Dibond Platte  
(wie in der Sitzung am 03.02.2022 vorgestellt)
- Hochwertigere Alternative:
  - Die Neupräsentation des Mosaiks mittels digital bedruckter, keramischer Glasplatten, maßstabsgetreu (Schmelzverfahren 600°C)
  - Als Erinnerung an das Originalkunstwerk weiterhin drei Referenzflächen des Mosaiks, jeweils aus den Teilbereichen der mittels Glasplatte präsentierten Segmente. Die Referenzflächen, jeweils mit einer Größe von ca. 20 x 25 cm, könnten dann neben den Glasplatten präsentiert werden.

## JAHNSTADION-MOSAIK VON HERBERT BENEDIKT – BESCHLUSS ZUR WEITEREN VERFAHRENSWEISE

### Finanzwirtschaftliche Daten:

- Erhalt des Kunstwerkes: ca. 82.300 € (brutto)  
(Kosten können sich, je nach notwendiger Reproduktion, erhöhen)
- Glasdruck 3 Stck. inkl. Applikation 3 Stck.: ca. 16.200 € (brutto) im Originalformat

Die Kosten für den Erhalt des Mosaiks sind in den allgemeinen Projektkosten der Baumaßnahme am Jahnstadion nicht enthalten.

# TOP 16

## Geänderter Beschlussvorschlag

Das Mosaik des Künstlers Herbert Benedikt wird bildlich mit einem hochauflösenden Foto festgehalten. Über die weitere Verwendung des Fotos wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden. Bis zum Beginn des Abbruchs im Jahr 2023 soll möglichen privaten Freunden und Förderern Gelegenheit gegeben werden, das Kunstwerk zu bergen und zu erhalten.

# TOP 17

## Verschiedenes

# TOP 17.1.

## Mitteilungen der Verwaltung

# TOP 17.1.



# TOP 17.1.

## Auftragsvergabe

### Freizeitanlage/Boulderanlage Bergelerweg

- Nach Maßnahmenfreigabe in Juni-Sitzung wurde Ausführungsplanung fertiggestellt und Maßnahme ausgeschrieben
- Submission am 29.08.2022 statt: Beteiligung mehrerer Bieter an der Ausschreibung
- Maßnahme, v.a. durch die Kostensteigerungen beim Asphalt, ist teurer als zuletzt kalkuliert.
- Gesamtkosten liegen bei 565 TEUR; überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 45 TEUR wird erforderlich (Kostensteigerung von rund 8,5 %).
- Maßnahme wird mit 150 TEUR durch das Programm „Vital.NRW“ gefördert.
- Baubeginn ist voraussichtlich im Oktober.

# TOP 17.2.

## Anfragen an die Verwaltung

**ENDE DER  
ÖFFENTLICHEN SITZUNG**